



... UND ZEIGE DIR MEINE KALTE SCHULTER!

Einführung: Jeder Schüler demonstriert der Klasse kurz seine „kalte Schulter“⁴.

Sozialform: Einzelarbeit

Technik: Zeichnen und freies Schreiben

Aufgabe: „Zeichne und/oder schreibe, wie du cool bleibst und einem Kind, das dich ärgert, die ‚kalte Schulter‘ zeigst. Achte wie immer darauf, das Blatt ganz auszufüllen.“

Hinweis: An dieser Stelle ist der Begriff „Provokieren“ zu klären.

Tipps: Mit der Klasse Tipps zusammentragen, die einem Kind helfen können, Ruhe zu bewahren wie z. B. „Zeigst du deine ‚kalte Schulter‘, weil dich ein Kind ärgert, hole tief Luft und zähle in Gedanken langsam auf 10, um ruhig zu bleiben.“

Training der Körperwahrnehmung hilft im Falle einer Auseinandersetzung – wer einen (wörtlichen und sprichwörtlichen) guten Stand hat, fühlt sich stärker und lässt sich nicht so leicht provozieren. Übung: „Stehe mit beiden Beinen fest auf dem Boden. Versuche zu stehen wie ein Baum. Deine Füße sind die Wurzeln, die Beine der Stamm und der Kopf die Baumkrone.“

Alt.-Technik: Pantomimische Darstellung fotografisch dokumentiert



⁴Töpelmann R./Jennewein E./Schiwy M.: Gefühle zeigen – Gewalt vermeiden, S. 33



... UND ZEIGE DIR MEINE KALTE SCHULTER!

A large, empty rectangular frame with a thick grey border, intended for drawing or writing.

Name: _____ Alter: _____ Datum: _____



Z. B. Je nach

Schulordnung: Kappe, Kaugummi, Handy elektronische Geräte

Vorbereitung: Prospektmaterial und Kaugummiverpackungen sammeln

Sozialform: Einzelarbeit

Technik: Collage aus Prospektausschnitten und Kaugummiverpackungen

Aufgabe: „Klebe einen Prospektausschnitt mit Gegenständen auf, die im Unterricht stören bzw. nicht erlaubt sind. Schreibe dazu.“

Alt.-Techniken: Zeichnen; Pantomimische Darstellung fotografisch dokumentiert

Unterrichts-

beispiel: Kaugummi kauen kann zwar die Konzentration fördern, aber dennoch ist es Schülern aus Gründen der Ästhetik, störender Geräusche und des Säuberungsaufwandes verboten.

Tipp: Als Hausaufgabe dürfen die Schüler ausnahmsweise ihren Lieblingskaugummi mitbringen. Die Klasse soll auf Kommando zur gleichen Zeit Kaugummi kauen. Sie haben die Aufgabe, genau zu beobachten. Nachdem diese Beobachtungen ausgetauscht wurden, ist festzustellen, aus welchen Gründen Kaugummi im Unterricht nicht erlaubt ist (z. B. lautes Schmatzen).

Nun kann man Schüler auch ausprobieren lassen, was passiert, wenn der eigene zerkaute Kaugummi zwischen zwei Bierdeckeln klebt und wie schwierig bzw. abstoßend es ist, ihn wieder zu entfernen und zu entsorgen.

Im Anschluss daran ist es ein Leichtes, auf den Ekel anderer hinzuweisen, die benutzte Kaugummis entfernen müssen. Unter Umständen kann das Kauen von Kaugummi sogar gefährlich sein (Hinweis – Sportunterricht).



Sozialform: Einzelarbeit

Technik: Zeichnen und freies Schreiben

Aufgabe: „Zeichne dich, wie du im Unterricht aufmerksam bist, und zwar ohne Kappe, Handy, Kaugummi oder andere störende Geräte.“

Hinweis: Je nach Schulordnung ist es Kindern nicht erlaubt, bestimmte Dinge in den Unterricht mitzubringen. Die aufgeführten Gegenstände sind nur Beispiele.

Alt.-Techniken: Pantomimische Darstellung fotografisch dokumentiert



zu Seite 45



Name: _____ Alter: _____ Datum: _____



Sozialform: Einzelarbeit

Technik: Zeichnen und freies Schreiben

Aufgabe: „Zeichne in das Heuli- und Lächli-Feld zu der Regel ein passendes Bild.“

Alt-Techniken: Fotografie; pantomimische Darstellung fotografisch dokumentiert



..., SAUBER UND TROCKEN!

Die Folgen bei Nichteinhaltung dieser Regel sind Stolper-, Rutsch- und/oder Sturzgefahr.

Vorteile durch Einhaltung dieser Regel sind:

- geringe Unfallgefahr
- Sicherheit
- innere Ruhe
- Ordnung
- gute Arbeitsatmosphäre
- verantwortungsbewusstes Handeln (ermöglicht der Klassengemeinschaft Erfolgserlebnis, Stärke und Zusammenhalt)

Alt-Techniken: Fotografie; pantomimische Darstellung fotografisch dokumentiert

zu Seite 57



..., SAUBER UND TROCKEN!

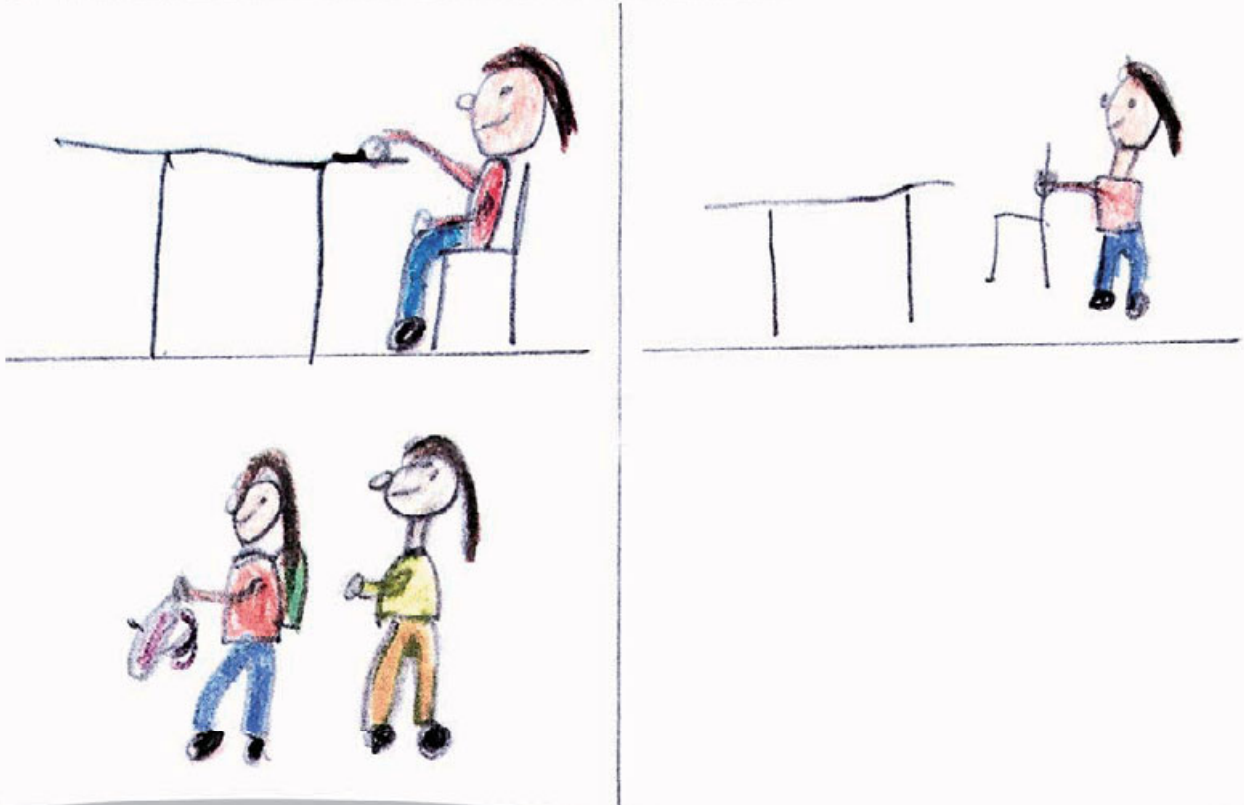
Name: _____ Alter: _____ Datum: _____



☺ ... TUT ES MIR LEID UND ICH ENTSCHULDIGE MICH!



☺ ... IN SCHLIMMEN FÄLLEN: ICH MACHE ES WIEDER GUT!



Name: _____ Alter: _____ Datum: _____



😊 ... TUT ES MIR LEID UND ICH ENTSCHULDIGE MICH!

😊 ... IN SCHLIMMEN FÄLLEN: ICH MACHE ES WIEDER GUT!

Name: _____ Alter: _____ Datum: _____



..., SONDERN ICH GEHE!



Name: _____

Alter: _____

Datum: _____



..., SONDERN ICH GEHE!

Name: _____ Alter: _____ Datum: _____